



Wandertipp: Rund um den Frillensee

Beitrag

Zu den leichten, aber auch schönsten Wanderungen im Chiemgau zählt die Tour um den Frillensee in der Gemeinde Inzell. Dieser See zählt zu Deutschlands ältesten Seen. Dazu heißt es bei wikipedia:

Der **Frillensee** liegt etwa 5 km nördlich der Ortsmitte von Inzell am Nordfuß des [Zwiesel](#) auf 922 m [NN](#) in einem Talendkessel unter dessen Dunkelwand. Er ist von Südost nach Nordwest 340 m lang, 130 m breit, hat eine Fläche von 4,3 ha und ist bis zu 7,5 m tief. Er hat wenigstens zwei unter 300 Meter lange Zuflüsse, darunter den Abfluss des Goldenen Brunnens im Südosten, das an der Spitze einer Murzunge vom Zennokopf des Zwiesels herab entspringt. Unter einem Steg an der Nordwestspitze fließt der [Frillenseebach](#) aus, der über den [Großwaldbach](#) in die [Rote Traun](#) entwässert. Der Frillensee gilt als der älteste See in Mitteleuropa^[1] und hat oft schon im November eine tragfähige Eisdecke. Er friert nicht wie üblich vom Rand her, sondern von der Mitte aus zu. An den Ufern des Sees steht überwiegend Wald, im Nordwesten aber schließt sich ein [Hochmoor](#) mit einer vielfältigen [Flora](#) an, weshalb der See und seine Umgebung unter [Landschaftsschutz](#) stehen. In der Lichtung am Nordwestufer befindet sich die aufgelassene [Gärlalm](#) auf einem [verlandeten](#) Seeteil.

Aktuelle Fotos: Michaela Tschirch/Lenzi Auer mit ihrem Begleiter Mounty







Kategorie

1. Tourismus

Schlagworte

1. Chiemgau
2. Frillensee
3. Inzell
4. MÄ¼nchen-Oberbayern
5. Wandern